

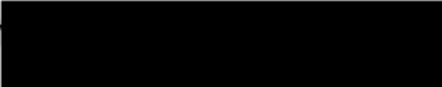
Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 53107 Bonn



REFERAT Za 4  
BEARBEITET VON Justizariat  
HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn  
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn  
TEL +49 228 99 527-0  
FAX +49 228 99 527-2394  
E-MAIL justizariat@bmas.bund.de  
DE-MAIL poststelle@bmas.de-mail.de  
INTERNET www.bmas.de

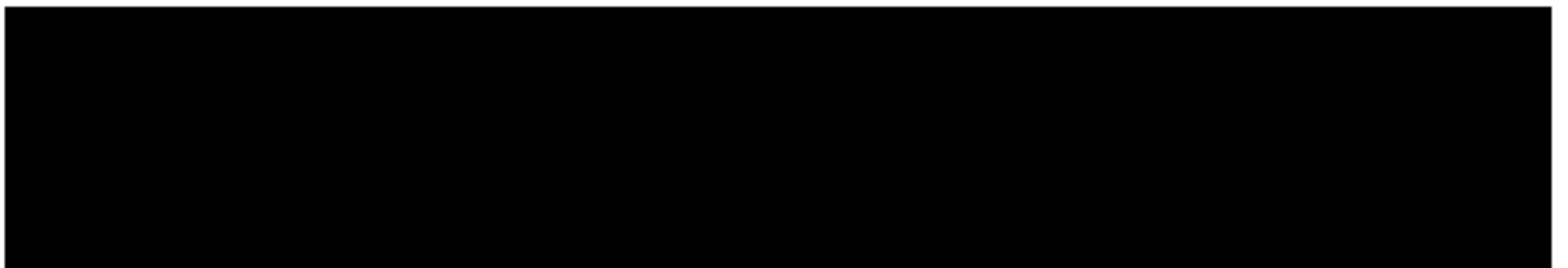
Bonn, 19. Juli 2017  
AZ Za4JUS-53-1/162

**Zugang zu amtlichen Informationen;  
Ihre E-Mails vom 08. Mai 2017 sowie Ihre Schreiben vom 05. Juli 2017**

Sehr geehrte(r) 

vielen Dank für Ihre Schreiben vom 05. Juli 2017, mit denen Sie um Auskunft über den Verfahrensstand Ihrer IFG-Anträge vom 08. Mai 2017 bitten. Die von Ihnen angesprochenen IFG-Anträge betreffen die Beteiligung von Verbänden etc. im Rahmen folgender Gesetzesvorhaben:

- Gesetz zur Verbesserung der Rechtsstellung von asylsuchenden und geduldeten Ausländern



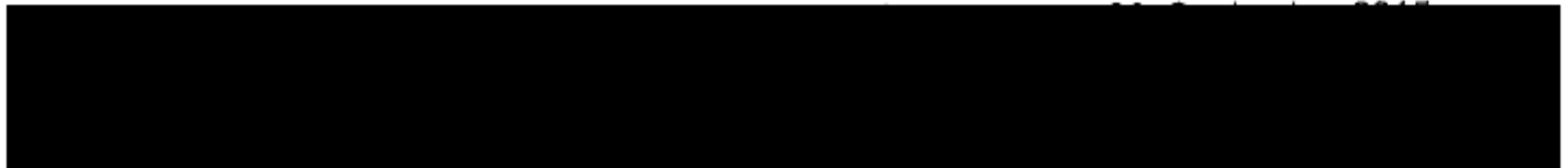
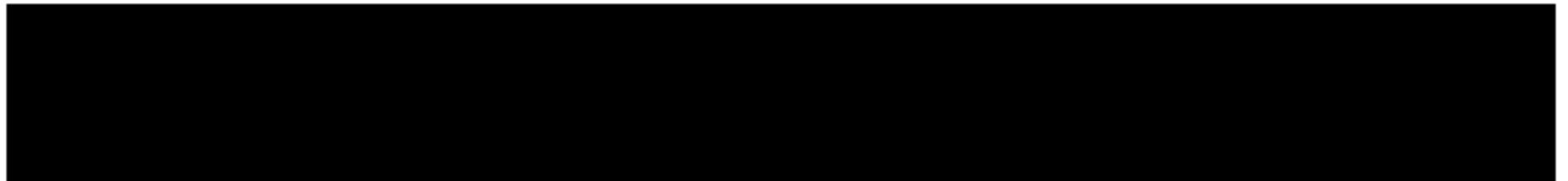
Trotz eingehender Recherche im Haus muss ich Ihnen leider mitteilen, dass dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) Ihre Anträge vom 08. Mai 2017 auf Zugang zu amtlichen Informationen nicht vorliegen.

Auch wenn mir Ihre o.g. IFG-Anträge nicht vorliegen, gehe ich davon aus, dass Sie mit diesen Auskunft darüber erbeten haben, welche Verbände, Unternehmen, Fachkreise etc. seitens des BMAS um Stellungnahme zu den o.g. Gesetzesvorhaben gebeten wurden.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Für das Gesetz zur Verbesserung der Rechtstellung von asylsuchenden und geduldeten Ausländern war das Bundesministerium des Innern (BMI) federführend zuständig. Dieses hat dementsprechend auch die Verbändebeteiligung durchgeführt.

Ich bitte Sie daher, sich mit einer erneuten IFG-Anfrage bzw. der Nachfrage nach dem Verfahrensstand an das BMI zu wenden.



Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Kämpken

Beglaubigt



Tarifbeschäftigte